

Zur **Preisverteilung für das Abschießen**, verbunden mit einer vorweihnachtlichen Feier, trafen sich die Schützen vom Schützenverein "Waldfreund Reuth" in ihrem Vereinsheim auf der Kuppel.

Vorsitzender Siegfried Wunderlich begrüßte neben den teilgenommenen Schützen mit ihren Familien besonders die anwesenden Ehrenmitglieder Irma Wunderlich und Adolf Distler, sowie den amtierenden Schützenkönig Herbert Klyeisen im wunderschön dekorierten Saal.

Mit dem Abschießen, so der Vorstand, werde immer das Vereinsjahr im sportlichen sowie im gesellschaftlichen Bereich abgeschlossen.

Er dankte an dieser Stelle allen Mitarbeitern aus der Vorstandschaft und dem Ausschuss für ihre tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr.

Nach einem Rückblick auf die Geschehnisse des abgelaufenen Jahres wies Wunderlich ganz besonders auf die Jahreshauptversammlung am 11.1.2013 hin und dass das Vereinsheim bis dahin geschlossen sei.

Nach diesen Ausführungen übernahm es Schriftführerin Hildegard Reul, den Wirtsleuten Marion und Siegfried Wunderlich mit einem Präsent für ihre hervorragende Betreuung zu danken.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön mit Präsent ging an Brigitte Dauer, die das Jahr über die Glückwunschkarten verschickt oder gleich persönlich zustellt.

Dann übernahm Schützenmeisterin Karin Köhler die Bekanntgabe der Sieger auf die einzelnen Scheiben.

Bei der Weihnachtsscheibe gab es wie immer Überraschungen, da hier auf eine Schachbrettscheibe geschossen wurde, bei der es wichtig war, nicht in die Mitte zu treffen, was immer zu großer Heiterkeit beitrug.

Zusätzlich zum Standard-Programm wurden bei diesem Schießen zwei Geburtstagspokale angeboten, die von Inge Burger und Wilfried Fischer anlässlich ihrer runden Geburtstage gespendet wurden, sowie der anstehende Wanderpokal zum erneuten Ausschießen.

Gewinnerin des „Inge Burger – Pokals“ wurde mit einem 142,9 Teiler Hildegard Reul, gefolgt von Markus Fischer mit einem 184,1 Teiler, sowie dem Drittplatzierten Rudi Frust mit einem 265,5 Teiler.

Beim „Wilfried Fischer – Pokal“ setzte sich Rudi Frust mit einem 210,2 Teiler an die Spitze der Sieger, Zweite wurde mit einem 335,5 Teiler Karin Köhler und mit einem 358,2 Teiler kam Gustav Schlott auf den 3. Platz.

Auf dem Wanderpokal durfte diesmal Bettina Fritsch mit einem 106,8 Teiler ihren Namen verewigt sehen, denn zum endgültigen Sieg muss ihn ein Kandidat dreimal gewonnen haben.

Nach der offiziellen Preisverteilung las Hildegard Reul zwei Weihnachtsgeschichten von Toni Lauerer vor bevor man dann zu einer Fotoschau über die letzten 5 Vereinsjahre schritt. Hier wurde viel gestaunt, gelacht und sich wieder erinnert.

Bei adventlicher Musik und den gegenseitigen guten Wünschen für das bevorstehende Fest und dem Jahreswechsel klang diese harmonische Veranstaltung aus.